

Protokoll der 146. ordentlichen Generalversammlung des TV Muttenz vom Donnerstag, 6. Juni 2024

20.30 Uhr, Mittenza, grosser Saal.

Anwesend: 86 stimmberechtigte Mitglieder ab 16 Jahren (siehe Anhang I) sowie der Vorstand: Karl Flubacher (Präsident), Rita Mauroner (Vizepräsidentin), Hansueli Vogt (Kassier/Mutationsführer), Reto Wehrli (Protokollführer), Markus Bienz (Webmaster); für die Abteilungen im Vorstand: Nicolas Dipner (BB), Urs-Martin Koch (TN), Pascal Liederer (HB), Florian Rosebrock (VB), Marco Stocker (AT).

Namentlich abgemeldet: Aus dem Vorstand Rolf Neidhart (Redaktor) sowie 78 Mitglieder (siehe Anhang II).

Fotos von der Versammlung nimmt Thomas Jäggli auf.

:||: Die Traktandenliste in der vorgelegten Form wird einstimmig genehmigt.

1. Wahl der Stimmenzählenden und des Tagespräsidiums

- :||: Auf die Wahl von Stimmenzählenden wird verzichtet.
- :||: Jürg Honegger wird mit grossem Mehr zum Tagespräsidenten gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten GV (Donnerstag, 8. Juni 2023)

:||: Das Protokoll wird ohne Anmerkungen genehmigt und mit Applaus verdankt.

3. Mutationen

Da sich unter den Verstorbenen des vergangenen Vereinsjahres auch Mitglieder von nicht turnenden Abteilungen befinden, wird das Gedenken für die Toten, das vorgängig schon an der TN-AV erfolgt ist, gesamthaft wiederholt. Verstorben sind Rolf Althaus (AT, 1.1.1962–6.12.2023, mit 62), Roman Bühler (TN, 3.3.1933–27.2.2024, mit 91), Peter Gross (passiv, 23.12.1935–20.1.2024, mit 89), Peter Iten (TN, 27.3.1932–23.5.2024, mit 92), Anita Pfister (TN, 19.5.1937–11.3.2024, mit 87), Lotti Poppitz (TN, 29.8.1933–3.11.2023, mit 90), Dieter Rist (TN 8.10.1945–10.11.2023, mit 78), Ernst Schenk (TN 9.8.1928–21.10.2023, mit 95) und Dieter Scheuzger (passiv, *3.2.1938, Todesdatum unbekannt).

Die Mitgliederzahlen sind über die Jahre hinweg nahezu konstant mit insgesamt 1'229 Personen. Karl berichtet, ihm sei beim Besuch der AT-AV am Vortag ein scheinbarer Widerspruch bei den Zahlen aufgefallen. Die Abteilung wies 163 Mitglieder aus, während seine Zählung in der Datenbank 134 Personen ergeben hatte. Dieser Diskrepanz forschte er nach und fand sie einerseits durch Doppelmitglieder begründet (21 Personen gehören auch noch einer anderen Abteilung an, was 155 AT-Mitgliedschaften erklärt), andererseits durch den aktuellen Erhebungszeitpunkt der Abteilungsstatistik in den letzten Tagen vor der AV; in der Zeit zwischen 1. Mai und 5. Juni gab es noch zehn Neueintritte und zwei Austritte, die in Karls Zählung nicht erfasst waren. Das Beispiel zeigt die Schwierigkeit, eine gültige Mitgliederzahl festzustellen. Die Datenbank ,lebt', die Mutationsberechtigten arbeiten permanent darin.

Per 1. Mai 2024 wiesen die Abteilungen folgenden Mitgliederbestand auf: TN 348 (+28), AT 134 (+4), BB 171 (-26), HB 109 (-1), VB 213 (-7). Insgesamt verfügt der TVM über 975 aktive

Mitglieder (–2). Zusammen mit den 254 Passiven (–10) summiert sich dies zu insgesamt 1'229 Mitgliedern (–12).

4. Jahresberichte des Präsidiums und der Kommissionen

Die Jahresberichte wurden im "inform" 02/2024 (S. 7–8) publiziert und werden an der GV nicht noch einmal vorgetragen.

5. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Décharge

Hansueli Vogt führt aus, dass er anhand einer neulich besuchten Konfirmation auf die Parallele aufmerksam geworden sei, dass man sowohl kirchlich wie auch im TVM mit 16 Jahren stimmberechtigt werde und Verantwortung übernehmen müsse. Sehe man sich das Verantwortungsbewusstsein beim Bezahlen der Mitgliederbeiträge an, müsse man aber sagen, dass die Verantwortung ziemlich gering ausgeprägt sei. Die Rechnungsbeiträge waren sehr mühsam hereinzubekommen, was sich in der gesamten Buchhaltung zeigt.

Speziell betrachtet wird das Vereinsheft "inform". Hier gab es weniger Einnahmen durch Werbung, dafür stiegen die Portokosten der Post, woraus ein Defizit resultiert, welches der Gesamtverein aus seinen Einnahmen decken muss. Die Mitgliederbeiträge fielen markant tiefer aus als im Voranschlag eingesetzt. Weiter wurden die Vereinseinnahmen reduziert durch den Verzicht auf Jazz-Gelder, damit die Abteilungen trotz finanzieller Einbussen (die Veranstaltung 2023 musste wegen eines Unwetters abgebrochen werden) in den Genuss einer "Gewinn'-Ausschüttung kamen. Bei den Ausgaben mussten die STV-Beiträge korrigiert werden, da der Verband zu viele Kindermitglieder in Rechnung stellte, alles andere war nahe am Budget.

Die Jahresrechnung 2023/24 schliesst mit einem ungewohnt hohen Aufwandüberschuss. Obwohl deutlich weniger Geld ausgegeben wurde als budgetiert, schliesst die Rechnung mit einem Defizit, weil die Mindereinnahmen noch wesentlich ausgeprägter waren. Der Grund liegt darin, dass die grossen Vereinsanlässe allesamt negativ zu Buche schlugen: Beim Jazz uf em Platz kam es zum Abbruch durch Gewitter, beim Eierleset blieben die Sammeleinnahmen bescheidener als im Vorjahr, der TV Brunch war schwach besucht. Hinzu kamen zahlreiche Mutationen bei den Mitgliedern von Aktiv zu Passiv, was pro Person 45 Franken weniger Jahresbeitrag bedeutet. Karl bestätigt, dass während seiner Amtszeit noch nie ein Rechnungsjahr mit einem so grossen Verlust abgeschlossen habe.

Felix Rothweiler, der am 24. Mai gemeinsam mit Urs Fehrler die Revision vorgenommen hat, berichtet von der Kontrolle der Eröffnungs- und Schlusssaldi und des Vermögens anhand der Bankauszüge. Anhand von Stichproben seien die Positionen der Erfolgsrechnung auf ihre Berechtigung sowie ihre korrekte Verbuchung überprüft worden. Die Revisoren fanden die Buchführung und die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen und beantragen daher der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnung sowie die Erteilung der Décharge.

:||: Die Stimmberechtigten kommen dem Revisorenantrag nach, genehmigen die Jahresrechnung einstimmig und erteilen ebenso einhellig die Décharge.

Vizepräsidentin Rita Mauroner überreicht Felix ein Geschenk für seine Arbeit.

6. Ehrungen und Ernennungen

6.1 Sportliche Erfolge

• Turnen: Im Geräteturnen haben die Kinder an der Laufentaler Gerätemeisterschaft zweimal den 1. Platz und einmal den 3. Rang erreicht. Noël Steck, ehemals Jugendriege, ist das jüngste Passivmitglied, da er ursprünglich beim TVM und parallel im NKL Liestal (Kunstturnen) trainierte, sich seit 2018 aufs Trampolinspringen in Liestal konzentriert, aber dem TVM verbunden bleiben will. 2024 hat er sich für die Schweizer Meisterschaft qualifiziert und gewann am Wochenende des 1./2. Juni die Silbermedaille im Einzelwettkampf in der Kategorie U15. Eine Delegation von sechs Personen nahm an der Gymnaestrada teil.

- Leichtathletik: Mathilde Bolten (Jahrgang 2008) lief in der Disziplin Mittel-/Langstrecke an der Schweizer Meisterschaft (2024) über 3'000 m U18 auf den 4. Rang. Alice Konkoly (Jahrgang 2008) erreichte in der Disziplin Sprint an der SM (2023) über 80 m U16 den 19. Rang und an der Schweizer Finalveranstaltung des Visana Sprints (2023) den Halbfinal. Kilian Margelisch (Jahrgang 2008) schaffte es in der Disziplin Mehrkampf in den Halbfinal des Visana-Sprint-Finals (2023) U16, in den Halbfinal an der SM (2023) über 80 m U16 und ebenso in den Halbfinal an der Hallen-SM (2024) über 200 m U18. Am Schweizer Final des UBS Kids Cup in Zürich lief das Team U14 Mixed auf den 4. Rang, das Team U10 Knaben auf den 7. Platz.
- Basketball: Beide Teams, die sich für das Finalturnier der besten Vier in den Jugendligen der regionalen Meisterschaft qualifizierten, haben auch eine Medaille gewonnen. Die Juniorinnen U14 (Trainerin: Johanna Hänger) und die Juniorien U12 High (Trainerin: Valerie Stopnicer) holten jeweils Bronze.
- *Handball:* Sportliche Erfolge blieben in dieser Saison grösstenteils aus. Gezeigt wird dafür ein Bild des U9/U11-Teams, das erfolgreich seine Spieltage absolviert hat.
- *Volleyball:* Die Junioren U13 erreichten den 3. Platz in der Regionalmeisterschaft, die Senioren wurden zum 11. Mal in Folge Kantonalmeister!

6.2 Vereinstreue

- 25 Jahre Mitgliedschaft: Urs Burkhardt sowie in Abwesenheit Claudia Negroni und Sibylle Rui-Zimmermann.
- 50 Jahre Mitgliedschaft: Werner Essler, Reto Jauslin, Werner Knobel, Christoph Lüdin, André Mesmer, Erich Müller, Mario Plattner und Peter Währer.
- 60 Jahre Mitgliedschaft: Gertrud Gfeller sowie in Abwesenheit Irmgard Gisi, Bruno Steiner, Anna Suter-Ziegler und Kurt Tschudin.
- 75 Jahre Mitgliedschaft: Ruth Glaser und in Abwesenheit Karl Hans Mesmer.

Karl informiert darüber, dass in jüngerer Vergangenheit mehrere Ehrungen von passiven Mitgliedern für langjährige Mitgliedschaft unterblieben seien, obwohl dies in den alten Statuten vorgesehen gewesen wäre. Nun sei dieser Irrtum erkannt worden und für folgende Passivmitglieder mit Eintritt zwischen 1966 und 1970 wird die Ehrung für Vereinstreue nachgeholt: rückwirkend für 2020 Bernhard Schweizer (abwesend), Werner Ebi und Christian Frey; für 2019 Marianne Brüderlin, Hanspeter Jauslin (abwesend), Hanspeter Mesmer (abwesend), Dorli Svaizer, José Thurthaler (abwesend) und Bruno Zeller; für 2017 Päuli Gysin, Max Umiker und Peter Werren; für 2016 Paul Walder.

6.3 Freimitgliedschaft

Die Abteilung Turnen hat Sylvia Barges an ihrer AV zum Freimitglied ernannt. Die Versammlung erhält dies zur Kenntnis.

6.4 Ehrenmitgliedschaft

Laudatio von Urs-Martin Koch: Hans Wermelinger (TN) wird für die Ehrenmitgliedschaft vorgeschlagen. Er ist dem Verein Anfang 1992 beigetreten, nachweislich mindestens seit 2005 als Funktionär engagiert, arbeitete bereits 2008 im damaligen TA-Vorstand mit, als es darum ging, die Fusion mit MR zu TU zu vollziehen. Er war immer der Geselligkeit und der Geselligkeitskommission verpflichtet, zeichnete für die Organisation des Jahresschlusshocks verantwortlich, beteiligte sich am Ästesammeln auf dem Geispel, das die Bürgergemeinde jeweils mit der kostenlosen Nutzung der Sulzkopfhütte honorierte, und hat jeweils das Sommerprogramm organisiert und durchgeführt oder zumindest angeregt und unterstützt. Insgesamt arbeitete er mindestens 18 Jahre in Abteilungsvorständen mit, er ist erst 2022 anlässlich der Fusion mit TI zu TN zurückgetreten. Er bleibt weiterhin tätig als Leiter der Donnerstags-Wandergruppe und als Obmann von über 100 Muttenzer Verteranen. Da er nun aus der GK zurücktritt, soll er zusätzlich zu seiner Freimitgliedschaft (2014) auch Ehrenmitglied werden. Urs-Martin spricht Hans seinen Dank aus für alles, was er geleistet hat und hoffentlich weiterhin noch leisten wird.

:||: Die Ernennung von Hans Wermelinger zum Ehrenmitglied wird per Akklamation bestätigt.

7. Jahresprogramm

Vereinsjahr 2024/25		
Donnerstag, 6. Juni	146. Generalversammlung	Karl Flubacher
Samstag, 13. Juli	Jazz uf em Platz	OK Jazz
Freitag, 30. August	Jazz-Helferfest	OK Jazz
Sonntag, 20. Oktober	12. Herbstlauf	OK Herbstlauf
Freitag, 22. November	Altjahreshock der Männer	GK (Markus Dörig)
Sonntag, 5. Januar	Schnitzeljagd	Alain Stopnicer
Mittwoch, 2. April	Mixed Volley Plauschturnier	GK (Geri Giger)
Mittwoch, 16. April	Jassturnier	GK (Geri Giger)
Dienstag, 22., bis Freitag, 25. April	Eiereinzug	OKEi
Freitag, 25. April	Eierdätsch für Ehrenmitglieder	Karl Flubacher
Sonntag, 27. April	Eierleset	OKEi
Freitag, 2. Mai	Eierbuffet der Frauen	GK (Maya Angst)

:||: Das Jahresprogramm wird mit grosser Mehrheit angenommen.

8. Budget und Genehmigung des Grund- und Passivbeitrages

:||: Die unverändert belassenen Grundbeiträge werden grossmehrheitlich genehmigt. Sie betragen 70 Fr. für Erwachsene, 40 Fr. für Jugendliche (16–20 Jahre), 25 Fr. für Passivmitglieder, 70 Fr. für aktive Freimitglieder und 20 Fr. für passive Freimitglieder. Kinder unter 16 Jahren sind beitragsbefreit.

Hansueli Vogt: Das darauf aufbauende Budget sieht erneut einen Verlust vor. Diese Situation verlangt nach einer Grundbeitragserhöhung an der GV 2025.

Nachtrag von Hansueli zur Jahresrechnung: Unter den Einnahmen war auch ein schöner Betrag an Spenden – allen, die mehr eingezahlt haben, als auf ihrer Rechnung stand, sei herzlich gedankt.

:||: Das Budget 2024/25 wird mit grossem Mehr bei einer Enthaltung genehmigt.

Karl legt im Sinn einer Vorankündigung die Absicht des Vorstandes dar, die Grundbeiträge um 20 Franken zu erhöhen, den Passivbeitrag um 15 Franken. Die Absicht ist damit bekannt gegeben, man kann sich darauf einstellen.

Hansueli ergänzt, dass die Beiträge während seiner 14-jährigen Amtszeit unverändert geblieben und wahrscheinlich schon seit über 20 Jahren stets belassen worden sind. Die Gebühren der Post für die Einzahlungen sind dagegen überproportional angestiegen.

9. Wahlen

Tagespräsident Jürg Honegger spricht allen Engagierten seinen Dank aus – dem Vorstand, den 160 Funktionären und allen, die jeweils an den Anlässen helfen. Sein Lob wird mit Applaus bestätigt. Im Weiteren stellt Jürg fest, dass sich alle Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl stellen. Die Frage ins Plenum ergibt keine weiteren Kandidaturen.

a) Vorstand

- :||: Karl Flubacher wird einstimmig und mit Applaus in seinem Amt als Präsident bestätigt.
- :||: Hansueli Vogt wird einstimmig und mit Applaus in seinem Amt als Leiter Finanzen bestätigt.

:||: Rita Mauroner, Reto Wehrli, Markus Bienz und Rolf Neidhart (in Abwesenheit) werden einstimmig und mit Applaus wieder als Vorstandsmitglieder gewählt. Der Vorstand konstituiert sich grundsätzlich selbst.

Karl bestätigt die Annahme der Wahl. Jürgs Einsatz als Tagespräsident wird von Rita mit einem Präsent verdankt. Karl und Hansueli erhalten ebenfalls anerkennende Geschenke.

b) Rechnungsrevisoren

Turnusgemäss scheidet der bisherige erste Revisor, Felix Rothweiler, aus dem Amt.

:||: Mit grossem Mehr werden Urs Fehrler als neuer erster Revisor und Clemens Barges als neuer zweiter Revisor gewählt.

c) Bekanntgabe der Funktionäre

Die weiteren, vom Vorstand oder den Abteilungen direkt ernannten Funktionäre sind: Roman Bühler (Materialverwalter), Clemens Barges (Fähnrich), Hans Wermelinger, Kurt Schaub und Urs Burkhardt (Vertreter Turnveteranen BL) sowie Hans Wermelinger (Leiter Seniorenwandergruppe). Die Delegierten für Verbandsversammlungen werden ad hoc bestimmt, je nach anfallenden Themen. Karl spricht allen Funktionären seinen Dank aus. Zur Information zeigt er zudem die Auflistung der Mitglieder der Geselligkeitskommission: Maya Angst (TN), Peter Baumann (HB), Therese Brügger (TN), Roman Bühler (TN), Geri Giger (VB), Marianne Menge (TN), Marlise Moser (TN, neu) und Marcel Schödler (TN, neu).

10. Anträge

Bis zur gesetzten Frist (17. Mai 2024) wurden keine Anträge von Mitgliedern eingereicht.

11. Verschiedenes

- Karl zeigt den Hallenplan, wie er einmal im Jahr allen Abteilungen herausgegeben wird. Pro Woche haben wir 105 Hallenbelegungen, was ebenso viele Trainingsvorbereitungen und -durchführungen durch die Leiter/innen bedeutet. Diese Leistung erhält einen dankbaren Applaus der Versammlung.
- Karl betont den Wert der Helfereinsätze am Jazz und Eiereinzug. Der Einzug sei zwar anfänglich kein Spass, könne aber mit der Zeit zur lieben Gewohnheit werden. Muttenz lebe von diesen beiden Grossanlässen, die auch regelmässig (und von Seiten der Gemeinde) an erster Stelle genannt würden, wenn es um die kulturellen Aktivitäten im Dorf gehe. Momentan bereite das Finden von Helfern und OK-Besetzungen Mühe, aber diese Anlässe dürfe man nicht sterben lassen. Auch externe Helfer sollten dafür nicht verpflichtet werden müssen das sollte der Grossverein TVM allein stemmen können.
- Das OK des Herbstlaufs wird neu von einem ehemaligen Arbeitskollegen von Karl geleitet (Aldo Buscemi).
- Die Rundbahn Margelacker wird für 1,2 Millionen Franken saniert, die Arbeiten haben begonnen. Ende August sollte alles beendet sein.
- Es wäre wieder einmal Zeit für ein grosses Fest. Das Jubiläum 150 Jahre TV Muttenz 2028 wäre ein Anlass dafür. Das wird wiederum Geld kosten. Auch aus diesem Grund sollte die finanzielle Situation besser werden und wird es bis dann auch sein. Ein Zustupf könnte sicher auch beim Sportamt beantragt werden. Die Bildung eines OKs ist für nächstes Jahr vorgesehen
- Hans Wermelinger wirbt fürs aufliegende Wanderprogramm. Halbjährlich kommt ein neues Programm heraus. Sobald man pensioniert ist, kann man der Gruppe beitragsfrei beitreten. Teilnehmende sind herzlich willkommen. Auf den organisierten Touren ist man jeweils drei bis vier Stunden unterwegs, der Schwierigkeitsgrad variiert, im Programm ist alles detailliert beschrieben. Wer Interesse habe, dürfe sich gerne bei Hans melden.
- Hansueli bedankt sich für das Vertrauen der Mitglieder, das bei seiner Wahl zum Kassier zum Ausdruck kam. Da seine persönliche Belastung jedoch mit der Arbeit im Bürgerrat und

anderen Projekten (den Wald betreffend) stetig steige, hänge er nach 14 Jahren nur noch ein Jahr als Kassier an und werde dabei bereits von einer Kollegin begleitet, welche die Kasse mit ihm zusammen führe. Sie werde das Amt nächstes Jahr übernehmen. – Zum Eierleset sei noch hervorzuheben, dass die Einwohnergemeinde ebenfalls immer einen grossen Beitrag leiste, indem sie alles aus ihren Beständen (Plakattafeln, Strassenumstellungen etc.) jeweils unentgeltlich zur Verfügung stelle.

• Karl fügt an, dass der BLTV 15 Jahre Vorstandsarbeit mit einem Geschenk (einem Sackmesser und Ähnlichem) ehrt, was bei Hansueli und Rita im nächsten Jahr der Fall sein wird.

Schluss der Versammlung: 22.00 Uhr.

Muttenz, 3. Juli 2024

fürs Protokoll: Reto Wehrli

Anhang I: Anwesende Mitglieder

TN: Silvia Amacher, Käthy Angst, Maya Angst, Irene Arnold, Clemens Barges, Vreni Bauknecht, Nelly Besutti, Angelica Bögli, Martin Burkhard, Urs Burkhardt, Monika Burri, Alice Dambach, Nina Dietschi, Markus Dörig, Domenique Ebneter, Erika Essler, Yvonne Fäh, Vreni Flubacher, Trudi Gfeller, Geri Giger, Maurice Güntensperger, Ueli Hablützel, Doris Hochuli, René Hochuli, Nicole Hofer, Markus Holenstein, Jürg Honegger, Thomas Jäggli, Kurt Jenni, Gabrielle Jordi, H. Kaufmann, Simone Kellerhals, Lieseli Kobi, Bruno Koller, Hans Kradolfer, Beat Krattiger, Daniel Kuhn, Angelika Leuenberger, Silvia Maurer, Vera Meier, Heidi Moser, Marlise Moser, Doris Müller, Erich Müller, Christa Pancaldi, Thomas Reichenstein, Felix Rothweiler, Thomas Ruf, Sonja Schaffner, Käthi Scherer, Anita Schilling, Vreni Schmid, Janetta Schödler, Marcel Schödler, Jeannette Sprecher, Monique Stadelmann, Heidi Stocker, Claudine Stöckli, Ruth Studer, Peter Währer, Bernadette Wermelinger, Hans Wermelinger, Peter Wermuth, Emmy Widmer, Ute Wüst, Bruno Zeller.

AT: Werner Essler.

BB: Johanna Hänger, Bea Seiler.

HB: Urs Fehrler, Peter Hartmann, André Mesmer, Mario Plattner, Thomas Steiger.

VB: Martin Allemann, Christian Güntensperger, Päuli Gysin, Agnes Hermann, Pia Lautenschlager, Christoph Lüdin.

Doppelmitglied: Hans-Jörg Wüst (HB/TN).

Passiv: Helen Burkhard, Ruth Glaser, Reto Jauslin, Max Umiker, Paul Walder.

Anhang II: Abgemeldete Mitglieder (erfasst bis 6. Juni, 14.00 Uhr)

Jacqueline Abdelhamid, Elisabeth Acket, Monika Anzelini, Jenny Berger, Miriam Berger, Noémie Bernhart, Jürg Bolliger, Jacqueline Boutellier, Sara Briand, Heiner Brodbeck, Therese Brügger, Meret Bürgin, Silvana Cucu, Manuela Cueni, Naomi Dankyi, Martin Degen, Ruedi Dräyer, Daniel Dumas, Monika Ebneter, Peter Eichenberger, Ulrike Eichenberger, Salome Eigenmann, Alessia Forlin, Armin Fuchs, Kathrin Fuchs, Cyrill Gaechter, Susanne Gasser, Camille Geiser, Heinz Graeser, Marianne Grollimund, Anina Güntert, Freja Güntert, Esther Gysin, Ruth Hängärtner, Lea Hartmann, Peter Hartmann (TN), Olivia Henzi, Jolanda Huber, Pia Huggel, Egon Jacquemai, Hanspeter Jauslin, Nicole Jochim, Sara Kern, Christian Kropf, Judith Kropf, Nina Krug, Rahel Leder, Markus Leu, Nicole Leu, Urs Meier-Iselin, Daniel Meyer, Patrick Moser, André Mössinger, Caroline Mössinger, Yara Müller, Monika Näf, Karin Negri, Claudia Neidhart, Samea Pischel, Giada Rickli, Fabian Schaffner, Freddy Schällebaum, Erna Schaub, Urs Scherer, Katharina Stieger, Jürg Stocker, Sandra Stocker, Silvia Stocker, Sidney Strübin, Anna Suter-Ziegler, Dorli Svaizer, José Thurthaler, Käthy (Katharina) Tissot, Susanne Tommer, Kurt Tschudin, Marianne Tschudin, Aurélie Walther, Ernst Weber.